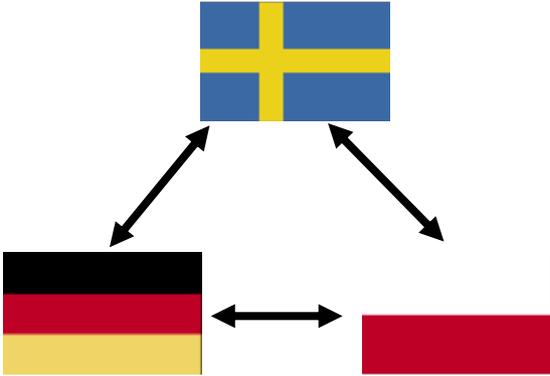


<p style="text-align: center;">Nr. 1a</p>	<p>Projektblatt</p>		<p>Gemeinde Neuenkirchen - Lokale Agenda</p>  <p><small>Gefördert aus Mitteln der Europäischen Strukturfonds</small></p>
<p>Schwerpunktbereich: Kultur und Soziales</p> <p>Vorhaben: Errichtung eines baltischen Begegnungszentrums</p>	<p>Träger: Gemeinde Neuenkirchen über Amt Landhagen</p>	<p>Tel: 03834/ 89 51-0</p>	
	<p>Adresse: Th.-Körner- Str.36 17498 Neuenkirchen</p>	<p>Fax: 03834/ 89 51 99</p> <p>e-mail: neuenkirchen @amt- landhagen.de</p>	
	<p>Ansprech- partner:</p>	<p>Bürgermeister / Bauamt</p>	
	<p>Status: Vorhaben</p>	<p>Durchführung: k / m</p>	
<p>Zielstellung: Errichtung eines gemeindlichen und überregionalen Begegnungszentrums für alle Bevölkerungsschichten und Altersgruppen</p>			
<p>Beschreibung:</p> <p>Die Gemeinde Neuenkirchen liegt in unmittelbarer Nähe zum polnischen und zum schwedischen Staatsgebiet. Dieser Lagevorteil prädestiniert die Gemeinde, Kontakte in diese beiden Staaten auszubauen. Der Bedarf besteht, mehrere Nutzer und Nutzungen unter „einem Dach“ zusammenzuführen und eine Plattform für den internationalen Austausch zu schaffen. Erster Schritt wäre ein Standortkonzept, welches anhand eines Variantenvergleiches die wirtschaftlichste Lösung herausarbeitet (z.B. Nutzung vorhandener Bebauung oder Neubau).</p>	<p>Skizze / Foto</p> 		
<p>Ökologischer Nutzen: Übergreifender Schutz des baltischen Naturraumes</p>			
<p>Ökonomischer Nutzen: Anbahnung und Ausbau von Wirtschaftskontakten, effizienter Mitteleinsatz</p>			
<p>Gesellschaftlicher / sozialer Nutzen: Öffnung der Menschen für internationale Zusammenarbeit</p>			